



WEINGUT EGON SCHMITT – AM NEUBERG 6 – 67098 BAD DÜRKHEIM

WEINGUT



SCHMITT

WEINGUT EGON SCHMITT
D-67098 BAD DÜRKHEIM
TELEFON 06322-5830
TELEFAX 06322-68899
EMAIL: INFO@WEINGUT-
EGON-SCHMITT.COM

Bad Dürkheim,
im März 2009

Liebe Weinfreunde,

auch wenn im Hintergrund noch das Kaminfeuer flackert während ich diese Zeilen bei einem Glas Wein niederschreibe, stehen die Zeichen hier in der Pfalz – trotz der noch kühlen Abende - nun endlich auf Frühling. Die ersten zarten Mandelblüten und der an den Rückschnitt-Wunden der Rebstöcke austretende Pflanzensaft sind deutliche Vorboten, dass der Winter nun auf dem Rückzug ist. Wie in jedem Jahr um diese Zeit erhalten Sie mit dieser Post unsere **aktualisierte Weinliste** im neuen Format. Wir haben optisch ein wenig daran gefeilt und hoffen, dass Sie Gefallen an der neuen Aufmachung finden...

Natürlich haben wir auch zwischenzeitlich im Keller gefeilt, viel verkostet, diskutiert und verschnitten. Seit Anfang September haben wir mit und an unseren Weinen gearbeitet um sie nun vor gut 14 Tagen endlich abfüllen zu können. **Ein Grossteil der Weine ist nun endlich sicher in den Flaschen „angelangt“**; ein anstrengender und zeitaufwändiger Prozess, da neben der eigentlichen Arbeit am jeweiligen Wein für ihn ja noch die passende Flasche, mit dem geeigneten Verschluss und zugehörigen Etikett bereitgestellt werden muss. Und wenn teilweise über 15 Weine an zwei Tagen abgefüllt werden, fordert es höchste Konzentration aller Beteiligten damit unsere Jungs in bester Form „entlassen“ werden...

Doch nun widmen wir uns mit neuer Energie der Arbeit in den Weinbergen; nachdem der Rebschnitt beendet ist, **ziehen wir derzeit Bodenproben aus bis zu 60 cm Tiefe, um etwas mehr über den Versorgungszustand unserer Weinberge zu erfahren**. Insbesondere der Humusgehalt im Boden ist uns sehr wichtig, da er einen entscheidenden Anteil an einem gesunden Wachstum der Rebe hat. Um den Humusanteil zu verbessern, führen wir gezielte „Begrünungen“ in den Rebzeilen durch: mittels Aussaat von tiefwurzelnden Pflanzen wie *Ölrettich* lockern wir den Boden, Leguminosen wie *Weiss- und Gelbklee* sammeln wertvollen Stickstoff aus der Luft und Arten wie *Phacelia und Roggen* produzieren schlicht „Biomasse“ und somit (nach dem Abmähen) im Boden wertvollen Humus. So bildet diese sogenannte „Gründüngung“ eine wertvolle Symbiose mit unseren Reben und ist wichtiger Bestandteil der nachhaltigen und umweltschonenden Bewirtschaftung unserer gesunden Weinberge.

Denn nur dort können Trauben für außerordentliche Weine heranreifen !

Damit nun zurück zum Wein: Das Weinjahr 2008 hat uns gute Qualitäten geliefert, die vom Typus der Weine her fast an den nahezu spektakulären 2007er anknüpfen können. Auch **2008 zählt sicherlich zu den guten bis sehr guten Jahrgängen dieses Jahrzehnts**. Wie

... bitte wenden...

die 2007er mit kräftiger Säurestruktur ausgestattet, wenngleich auch nicht ganz so mineralisch, können Sie sich auf frische, fruchtbetonte und klare Weine freuen, die ihre Sortentypizität durchweg gut präsentieren. Zur Verfügung steht nun endlich wieder das komplette **Riesling Sortiment**, mit unseren Lagen-Weinen vom **Steinberg, Hochbenn, Spielberg** und - last not least - dem **Goldkapsel Riesling** vom **Herrenberg**. Unser Basis **Weisser Burgunder** ist neu in diesem Jahr gänzlich mit dem eleganten und weithin akzeptierten Stelvin - Drehverschluss abgefüllt. Bei den anderen Burgundern setzen wir – insbesondere natürlich bei den beiden lagerfähigen **Spielberg Chardonnay** und **Mandelgarten Weisser Burgunder** - weiter auf Naturkork, denn eigene Lagerversuche bestätigen uns darin.

Im Bereich der Rotweine hingegen hat sich seit Weihnachten im Sortiment (noch) nicht viel getan, die beiden TopSeller **Spätburgunder trocken** und **Lagrein** kommen leider erst wieder Ende April (Spätburgunder 2008) bzw. August (Lagrein 2007) nach. Gerade letztgenannter erfreute sich nach dem grandiosen Erfolg beim **Vinum-Rotweinpreis** unglaublicher Beliebtheit und wird mit großer Spannung in der 2007er Variante erwartet. In all´dem Trubel untergegangen ist dabei fast, dass unser **2005 Cabernet Sauvignon** im selben Wettbewerb als Zweit-Bester Cabernet dieser Verkostung hervorgegangen ist. Ein insgesamt toller Erfolg, über den wir uns sehr gefreut haben. Auf ganz anderem Parkett bewegte sich im Februar unser frisch gefüllter **2007 Sankt Laurent**: Er wurde im Rahmen der **Berlinale 2009** bei der Feier zur Weltpremiere des Films „Sturm“ präsentiert.

Noch eine Neuigkeit im Sortiment möchte ich kurz erwähnen: Ende April erscheint unser **2007 Spätburgunder Goldkapsel**, der den bisherigen „Salinenpfad“ ablösen wird. Warum? Vielleicht haben Sie schon von den Schwierigkeiten gehört, die den deutschen Winzern von Seiten der Weinkontrollbehörden derzeit bereitet werden: So dürfen Weinbergsbezeichnungen, die nicht in der sogenannten „Lagenrolle“ eingetragen sind, ab sofort nicht mehr verwendet werden. Grund: Man gaukele dem Verbraucher Lagen vor, die es (laut Gesetz) gar nicht gibt. Ob die Winzer diese Weinberge schon seit Generationen so bezeichnen, spielt hierbei keine Rolle – nur der 1971 vorgenommene Eintrag in die Rolle zählt hierbei. Also muss auch unser „Salinenpfad“ vom Etikett verschwinden, da dieser Pfad zwar auf alten Karten verzeichnet ist, jedoch laut Weingesetz nie existierte.

Gerne möchte ich Sie zu guter Letzt jederzeit zu einem Besuch hier vor Ort einladen. Eine gute Gelegenheit dazu bietet sich anlässlich unserer **Jahrgangspräsentation am 25. und 26. April 2009**, an der wir wieder unser vollständiges Sortiment zur Probe vorstellen. Aber auch die an diesen Tagen aufgestellten Vertikal-Proben sind beeindruckend und geben tiefen Einblick in die Dynamik der einzelnen Weinjahrgänge.

So weit für heute die Neuigkeiten aus unserem Gut, wie immer stehen wir Ihnen für Fragen, Anregungen und natürlich auch Bestellungen „auf allen Kanälen“ zur Verfügung...

Mit herzlichen Frühlingsgrüßen,

Ihre Winzerfamilie Schmitt